



Aktenzeichen: 102/Vo/Z

Datum: 19.04.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss

Fortführung des IT-Konzeptes

Beschaffung von IT-Lizenzen zur Erhaltung und Erneuerung der IT-Infrastruktur

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1.
Mit der Firma Microsoft wird der bestehende Enterprise-Agreement-Vertrag (EA) zur Lieferung und Softwarepflege von Serverlizenzen, Clientzugriffslizenzen und Windows-Arbeitsplatzlizenzen ab 01.08.2021 um 12 Monate bis zum 31.07.2022 verlängert.

2.
Die Vertragsverlängerung wird abgeschlossen über die Firma:

COMPAREX AG
A SoftwareONE Company
Blochstraße 1
04329 Leipzig
Deutschland

auf der Grundlage des bestehenden Enterprise-Agreement-Vertrages vom 01.08.2018, zum Gesamtpreis von voraussichtlich:

62.480,35 € incl. MwSt.

Der letztendliche Preis ergibt sich erst mit Abschluss des neuen Rahmenvertrags des BMI zum 01.06.2021.

3.
Haushaltsmittel stehen bei Produktsachkonto 114401.5624 im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Da es sich um eine einjährige EA-Verlängerung handelt, ist die Zahlung des Gesamtpreises im Jahr 2021 fällig.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Seit vielen Jahren werden bei der Stadtverwaltung PC-Arbeitsplätze und Server mit Microsoftbetriebssystemen, aktuell Windows 10, eingesetzt. Auch das Mailsystem, die Bürosoftware und die Datenbankmanagementsoftware wird vom gleichen Hersteller genutzt.

Die Software hat sich in dieser Zeit gut bewährt, findet hohe Akzeptanz bei Nutzerinnen und Nutzern und bietet hohe Kompatibilität zu externen Partnern. Auch die kommunalen Fachverfahren funktionieren gut mit dieser verbreiteten Technik.

Derzeit werden folgende Lizenzen benötigt:

48 x Windows Server DataCenter Core
80 x Windows Server Standard Core
586 x Windows Server Zugriffslizenzen
1 x Exchange Server
586 x Exchange Server Zugriffslizenzen
24 x SQL-Server Standard Core
24 x SQL-Server Zugriffslizenzen

556 x Windows 10

355 x Telearbeit RDS-Cal

<u>Kosten netto:</u>	52.504,49 €
MwSt.	<u>9.975,86 €</u>
Gesamtkosten brutto:	62.480,35 €

Zur Beschaffung von Microsoftlizenzen für den öffentlichen Dienst hatte das Bundesministerium des Inneren für Bau und Heimat (BMI) einen Rahmenvertrag zu sehr lukrativen Konditionen abgeschlossen. Auf dieser Basis hatte die Firma KommWis, eine Tochter der Kommunalen Spitzenverbände in Rheinland-Pfalz, als Handelspartner für die Kommunen die Firma Comparex AG/SoftwareOne europaweit ausgeschrieben.

Auf dieser Grundlage wurde ein Enterprise-Agreement-Vertrag für die Zeit vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2021 abgeschlossen, da während der Laufzeit des Enterprise Agreements die Einzelpreise der Lizenzen festgeschrieben sind, so dass bei Erweiterungen die günstigen Konditionen bis zum Auslaufen genutzt werden können.

Auch von der Lizenzverwaltung stellt das Enterprise Agreement die beste Alternative dar. Während bei anderen Lizenzierungsformen bei jeder Ergänzung die notwendigen Lizenzen einzeln zu beschaffen sind, kann beim Enterprise Agreement zu einem jährlichen Stichtag ein sogenanntes TrueUp, eine Sammelmeldung, erfolgen.

Für die Vertragsverlängerung hat die Fa. Comparex AG/SoftwareOne folgende vorläufige Preisinformation mitgeteilt:

62.480,35 € incl. MwSt.

Die endgültigen Preise ergeben sich aus dem derzeit sich in Verhandlung befindlichen neuen Rahmenvertrag des BMI.

Da der Abschluss eines Enterprise Agreements weiterhin die wirtschaftlichste und vorteilhafteste Art der Lizenzierung darstellt wird vorgeschlagen, die Firma Comparex AG/SoftwareOne mit der Verlängerung des bestehenden Enterprise Agreements um 12 Monate zum Preis von 62.480,35 € incl. MwSt. zu beauftragen.

Da eine solche Verlängerung des Enterprise Agreement nur einmal erfolgen kann, muss im Jahr 2022 ein neues Vergabeverfahren für drei Jahre durchgeführt werden.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister